Presseinformation

18. Mai 2006

Großes Naturgartenfest auf Schloss Schallaburg

Am 20./21. Mai mit mongolischen Gästen und „Natur im Garten“

Das traditionelle Naturgartenfest auf der Schallaburg findet heuer am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr statt und steht mit einer Reihe mongolischer Gäste – etwa dem vor 10.000 Jahren aus den zentralasiatischen Steppengebieten zugewanderten Edelweiß - ganz im Zeichen der diesjährigen Schau „Dschingis Khan und seine Erben – Das Weltreich der Mongolen“.

„Wir können viel lernen von Kulturen, die ganz im Einklang mit der Natur leben. Ihr nachhaltiger Umgang mit der Umwelt kann uns ein Beispiel sein für die Gestaltung und Pflege unserer Gärten“, meint dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, der Initiator der Aktion „Natur im Garten“, der am Sonntag am großen Festumzug um 14 Uhr teilnehmen wird.

Im Vortragssaal läuft an beiden Tagen der Diavortrag „Mongolei - Land ohne Zäune" von Franz Steindl; Helmut Schuster und Helmut Gebeshuber präsentieren die „Geschichte einer Tigerin" von Dario Fo; die Künstlergruppe „Khan Tuulis" spielt traditionelle mongolische Musik auf der Bühne im Hof. Dazu gibt es Gaukelei, Clownerie, Jonglage, Pantomime, Anleitungen zum Jurtebauen, Bogenschießen, Ponyreiten und die Kinder-Spiele-Welt des Niederösterreich-Hasen „Leo“.

Die Partnerbetriebe der Aktion „Natur im Garten“ stehen mit gutem Rat und ausgewähltem Sortiment zur Verfügung; am Stand der Aktion „Natur im Garten“ informieren ExpertInnen der „umweltberatung“; das vom 25. Mai bis 25. Juni im Kamptal stattfindende „Festival der Gärten“ ist ebenso mit einem Festivalstand vertreten. Speziell für Gartenfreunde gedacht sind auch Vorträge wie „Der sanfte Weg zum Gartenglück“, Aufführungen wie die Musikcomedy „Die Floraphoniker“ oder „elfenhafte Gartenführungen“.

Nähere Informationen auf der Schallburg unter 02754/6317, e-mail office@schallaburg.at und www.schallaburg.at bzw. www.naturimgarten.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at